

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich und Vertragsschluss

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Behandlungsverträge zwischen der Tierarztpraxis und dem Tierhalter.

Der Behandlungsvertrag kommt zustande durch die Erteilung eines Auftrags (mündlich, schriftlich oder elektronisch) oder durch das Vorstellen des Tieres in der Praxis sowie durch Beginn der Untersuchung oder Behandlung.

Mit Vertragsschluss erkennt der Tierhalter diese AGB an.

2. Termine und Sprechzeiten

Untersuchungen, Behandlungen und Operationen erfolgen grundsätzlich nach vorheriger Terminvereinbarung.

Sprechzeiten:

- Vormittags: Montag bis Samstag (außer Donnerstag) von 9:00 bis 12:00 Uhr
- Nachmittags: Montag, Mittwoch und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr
- Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr
- Donnerstag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Vereinbarte Termine sind verbindlich.

Werden Termine nicht spätestens 24 Stunden vorher abgesagt, kann eine Ausfallgebühr in Höhe von 28,56 € erhoben werden, **es sei denn, der Tierhalter weist nach, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.**

3. Behandlungsumfang und Sorgfaltspflicht

Die Behandlung erfolgt nach den anerkannten Regeln der tierärztlichen Wissenschaft und unter Beachtung der tierärztlichen Sorgfaltspflicht.

Ein bestimmter Behandlungserfolg kann nicht garantiert werden.

4. Mitwirkungspflichten des Tierhalters

Der Tierhalter ist verpflichtet, alle für die Behandlung relevanten Informationen, insbesondere zur Krankengeschichte, Vorbehandlungen und zum Verhalten (z. B. Aggressivität) des Tieres, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen.

Anweisungen des Tierarztes ist Folge zu leisten, soweit dies zumutbar ist.

5. Behandlungsverweigerung

Die Praxis behält sich vor, eine Behandlung abzulehnen, insbesondere wenn:

- eine erforderliche Mitwirkung des Tierhalters nicht erfolgt,
- offene Forderungen aus vorherigen Behandlungen bestehen,
- eine Gefährdung von Personal oder anderen Tieren nicht ausgeschlossen werden kann.

Dies gilt nicht in akuten Notfällen.

6. Hinzuziehung Dritter

Zur ordnungsgemäßen Behandlung kann sich die Praxis qualifizierter Dritter (z. B. Labore oder spezialisierte Einrichtungen) bedienen.

7. Datenschutz

Personen- und tierbezogene Daten werden unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

Eine Weitergabe erfolgt nur, soweit dies zur Durchführung der Behandlung erforderlich ist (z. B. an Labore oder überweisende Praxen) oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Weitere Informationen sind der Datenschutzerklärung zu entnehmen.

8. Kosten und Abrechnung

Die Abrechnung tierärztlicher Leistungen erfolgt auf Grundlage der jeweils gültigen Gebührenordnung für Tierärzte (GOT).

Kostenschätzungen sind unverbindlich, da sich der tatsächliche Aufwand im Einzelfall ändern kann.

9. Zahlungsbedingungen

Die Vergütung ist unmittelbar nach Leistungserbringung fällig und vor Ort in bar oder per EC-Karte/Kreditkarte zu begleichen, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Rechnungen sind spätestens innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zu zahlen.

Im Falle des Zahlungsverzugs gelten die gesetzlichen Verzugszinsen gemäß § 288 BGB.

Die Praxis ist berechtigt, in geeigneten Fällen Vorauszahlungen zu verlangen.

10. Eigentumsvorbehalt

Abgegebene Medikamente und Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Praxis.

11. Umtausch und Rückgabe

Die Rückgabe oder der Umtausch von Arzneimitteln sowie Diät- und Ergänzungsfuttermitteln ist aus Gründen der Sicherheit und Hygiene grundsätzlich ausgeschlossen.

Individuell bestellte Produkte sind in jedem Fall abzunehmen und zu bezahlen.

12. Höhere Gewalt

Kann eine Leistung aufgrund höherer Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse nicht erbracht werden, sind beide Parteien für die Dauer der Störung von ihren Leistungspflichten befreit.

13. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(Stand: 01.04.2026)